

Climb & Fun Sommer Spezial 2025

Ausschreibung einer gemeinsamen Kletter-, Wander- & Sightseeing Tour zur 25. Jahrfest unserer Climb & Fun Veranstaltung

Termin: 12.9.-5.10.2025

Leistungen: Gemeinsame Fahrt mit Wohnmobil/Campingplätze, NP Eintritt, 1 x Übernachtung im Hotel in Los Angeles, Unterwegs Verpflegung (Frühstück) und Reiseleitung und Betreuung durch Instruktor Alpin und Sportklettern,

Preis: ca. € 1.800,- (Anzahlung € 500,- auf Konto NF OG Mürzzuschlag) – **Genauer Preis hängt von den Spritkosten und den Verleihkosten für das Wohnmobil ab.**

Anmeldeschluß: 01.07.2024 – da viel vorbereitet werden muss, bitten wir um rasche Anmeldung, weitere Infos bei karl.ganster@muerznet.at

Weitere Kosten:

Flug: günstigste Flüge gibt's schon um 800,- (Wien-Los Angeles mit Zwischenlandung) - eventuell gemeinsame Buchung nach Rücksprache mit dem Organisator

Persönliche Ausgaben, wir werden meist gemeinsam Essen im Wohnmobil zubereiten und Einkaufen, Jause während der Fahrt, Trinken, eventuelle Eintritte (Lower Antelope Canyon, Statepark usw)

Vorl. Programm: Abfahrt am Freitag, den 12.9.2025 gemeinsame Fahrt zum Flughafen Wien und Abflug nach Los Angeles, wo wir am 13.9., Samstag ankommen. Bezug des AirBnB, danach fakultatives Programm, eventuell Fahrt zum Santa Monica Pier, Ende Route 66 - Meer. Übernachtung im AirBNB,

14.9. Sonntag dann Abholung des Wohnmobils, einkaufen und dann geht der Roudtrip erst richtig los. Fahrt Richtung Yosemite NP, Übernachtung bei der Anfahrt, Fahrt zu den Mammut Bäumen. Ankunft am nächsten Tag, den 15.9. im Yosemite Valley. Gesamt 500 km

16.9. Wir sind direkt im Yosemite NP. Dort verbringen wir dann noch eine weitere Nacht. Den Tag verbringen wir mit Klettern und Wandern – Halfdom, El Capitan, Besuch des berühmten Camp 4 uvm.

Am 17.9. fahren wir dann weiter durch den NP, hier gibt es immer wieder lässige Kletterfelsen, über den Tioga Pass auf 3000 h, weiter zum Mono Lake und in Richtung Bodie – eine berühmte Geisterstadt, wo wir eine Übernachtungspause einlegen. Gesamt 171 km

Am nächsten Tag, 18.9., geht es entlang vom Death Valley nach Las Vegas. Hier wohnen wir direkt am Strip, am Circus Circus RV Park, den wir dann am Abend noch durchstreifen (den Strip). Hier bleiben wir wieder zwei Nächte und verbleiben einen ganzen Tag in Las Vegas – Einkaufen, Fremont Street, das Neon- oder das Mob Museum, The Sphere, hier gibt es genug zum Bestaunen. Gesamt 580 km

Am nächsten Morgen am 20.9.2025 fahren dann Richtung Zion. Besuch des Red Rock Canyon und am Abend Ankunft am Watchman Campground. Nächsten Tag, 21.9.

Wanderungen Angels Landing (Klettersteig) und Narrows (Wasserwanderung).
Übernachtung am Campground. Gesamt 280 km

Am Morgen des 22.9. Fahrt Richtung Bryce Canyon, Besichtigung und Wanderung zu den Wahatchos, dann weiter durch Kanab und zum Bryce Canyon NP, Wanderung und bestaunen von den roten Sandsteingebilden. Weiter geht es dann Richtung Norden durch die Salzwüste, vorbei am Cave Fort nach Salt Lake City, wo wir wieder am Campground übernachten. Gesamt 569 km

Am nächsten Morgen, 23.9. geht es weiter, zu den Idaho Falls und dann zum Yellowstone NP, und dort zum Madison Campground, Wanderung im Park. Tiere, Bison, Bären usw beobachten u.v.m. Gesamt 518 km

24.9. Es geht weiter im Park zum Grant Camping Place direkt am großen See, wir fahren vorbei an vielen Geysir Basins, am Old Faithful, Seen und Wasserfälle. Übernachtung direkt am Yellowstone Lake. Zwischendurch immer wieder Wanderungen. 50 km

25.9. Fahrt nach Jackson durch den Grand Teton National Park. Wanderung mit wunderschönen Panorama. Übernachtung die Jackson mit dem berühmten Hirschgeweihepark. 100 km

26.9. Weiterfahrt Richtung Süden bis ca. Vernal, wo wir, falls es sich zeitlich ausgeht, beim Dinosaur NP vorbeischaun. Übernachtung am Koa Campground in Vernal. 534 km

27.9. Weiter geht es Richtung Moab. Kurz vor Moab geht es schon rein zum Canyon Land, genauer gesagt zum Death Horse Point State Park und auch zum berühmten Mesa Arch, wohin eine gemütliche Wanderung führt. Nach der Besichtigung geht Arches NP, zum berühmten Campingplatz Devils Garden. Gesamt 349 km

Am nächsten Tag, 28.9. Rundwanderung, den sogenannten Devils Garden Trail, wo man 7 Steinbögen besichtigen kann. Auch fahren wir zu weiteren Arches im Park. Dann gemütliche Fahrt Oljato Monument Oljato Monument Valley, wo dann doch echtes Westernfeeling aufkommt. Übernachtung Gesamt 276 km .

Nächsten Tag 29.9. nach Besichtigung der Westernfelsen am Morgen, Weiterfahrt nach Page, wo wir wieder eine Übernachtung am dort befindlichen Campground durchführen. Wir haben dann noch für den Horseshoe Bend, und eventuell den Lake Powell Zeit. Gesamt 200 km

Nächsten Tag, 30.9., Vormittag Antelope Canyon (Fakultativ) und dann Weiterfahrt zum Grand Canyon Village. Dort übernachten wir und wandern zum Abgrund des riesigen Canyons. Gesamt 220 km

Am nächsten Tag, 1.10., genießen wir die Morgenstimmung im Canyon und fahren dann ein Stück auf der Route 66 (gehört ja auch dazu) über Seligman (Besichtigung) nach Kingman, weiter nach Outman (Besichtigung) Westernstadt mit wilden Eseln und dann zum Joshua Tree NP. Übernachtung in der Wildnis, am nächsten Tag ist dann eine Wanderung im Joshua Tree NP angesagt bzw. gibt es dort auch einige lässige Kletterrouten. Wieder Übernachtung direkt im Park (ohne Luxus). Gesamt 600 km

Am Vormittag des 3.10.2025 fahren wir nach Los Angeles, eventuell fahren wir in die Stadt, am Abend , zusammenpacken und den Camper reinigen. Gesamt 210 km

Am nächsten Morgen (Samstag) – 4.10. wird der Camper zurückgegeben und wir fahren zum Flughafen, wo auch schon der Flieger Richtung Heimat wartet. Ankunft in Wien am Sonntag, 5.10.

22 Tage Westküste Amerika, gesamt ca 5.060 km mit Wandern, Sightseeing, Einkaufen, Klettern, Abenteuer, Tierbeobachtungen, hier ist sicher für jeden etwas dabei. Große Städte und viele Nationalparks. Essen am Lagerfeuer, Übernachten im Camper. Einfach eine gemütliche und lässige gemeinsame Fahrt über den großen Teich. Termin- bzw Routen-Änderungen möglich. **Die Reise ist vor allem für all jede gedacht, die mal an die Westküste wollen, aber jetzt nicht unbedingt mit einer vollorganisierten Busreise und sich aber trotzdem alleine nicht drüberdrauen. Wäre lässig, wenn wir zwei Wohnmobile (5 bzw 6 Personen pro Wohnmobil) voll bekommen würden.**